

5.3.4. Brunnensanierung und Gestaltung Grünanlage/Bushaltestelle an der Schule

Ziel des Projekts:

Neugestaltung des gesamten Platzes: Grünanlage unter Einbezug von Brunnen und Bushaltestelle.

Beschreibung des Projekts:

Der älteste der insgesamt drei Brunnen Nanzenbachs befindet sich auf dem Platz an der Ecke Hauptstr./Batzbachstr. Die Wasserausläufe des Brunnens sind marode und die Farbe blättert ab. Das vor längerer Zeit sanierte Becken wurde mit Waschbeton verkleidet und passt vom Stil her nicht zu der alten Brunnenanlage. Hier ist der Wunsch der Dorfgemeinschaft, den Brunnen zu restaurieren und die gesamte Anlage ansprechender zu gestalten.

Zur Umsetzung des Projektes sind folgende Maßnahmen angedacht:

- Der alte Brunnen soll ansprechend saniert oder ein neuer Brunnen im alten Stil aufgebaut werden (mit einem sechs- oder achteckigen Becken).
- Um den Brunnen soll Natursteinpflaster verlegt werden, hinter dem Brunnen soll eine kleine Grünanlage entstehen.
- Das Bushaltehäuschen soll offener gestaltet und verkleinert werden, z. B. mit einer Halbschale als Wetterschutz (siehe Projekt Nr. 5.4.2.).
- Die Parkplätze sollen erhalten und gestalterisch integriert werden – Pflasterung mit Naturstein ist hier jedoch nicht nötig und zu kostenintensiv.
- Die Verkehrsschilder stören den Gesamteindruck und sollen daher - wenn möglich - anders angebracht werden.

Nächste Arbeitsschritte:

- Möglichkeit der Umsetzung der Verkehrsschilder prüfen
- Absprache der genauen Sanierungswünsche (Brunnen, Grünanlage)
- Planung & Umsetzung

Projektträger: Stadt Dillenburg

Ansprechperson für das Projekt:

Gruppe „Brunnen & Grün im Dorf“, AP Jürgen Nickel

Geplante zeitliche Umsetzung des Projektes:

- kurzfristig (innerhalb der ersten 3 Jahre)
- mittelfristig (3–6 Jahre)
- langfristig (6–9 Jahre)



Summe zuschussfähiges Investitionsvolumen Bereich 5.3. Grünordnerische Maßnahmen, Fußwege, Brunnen & Plätze (brutto): 160.000 €

Finanzierungsmöglichkeit: DE

Priorität: mittel

Beitrag zu folgenden DEK-Zielen:

- Nanzenbach als attraktiven Wohnort erhalten: angepasste und zukunftsorientierte Ortskernentwicklung
- Vielfältige Grünbereiche mit regionaltypischen Gewächsen und ansprechend gestaltete Plätze